



# FITKO stellt vor: Die Deutschland-Architektur

Projektleitung: BMDS, FIT-AB

# Agenda



**Einführung Deutschland-Architektur**

**3-4**



**Ergebnisse des Vorprojekts**

**5-9**



**Einblick: D-Architektur und D-Stack**

**10-12**



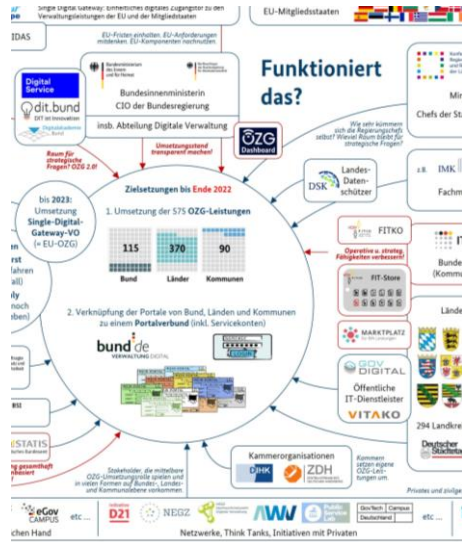
**Einblick: D-Architektur in BaWü**

**13-14**



# Von einer fragmentierten IT-Landschaft hin zu einer gesteuerten, gemeinsamen Architektur...

**Ausgangssituation**  
Viele einzelne  
Streckenabschnitte



**Vision**  
Ein gemeinsames  
zusammenhängendes Spielfeld

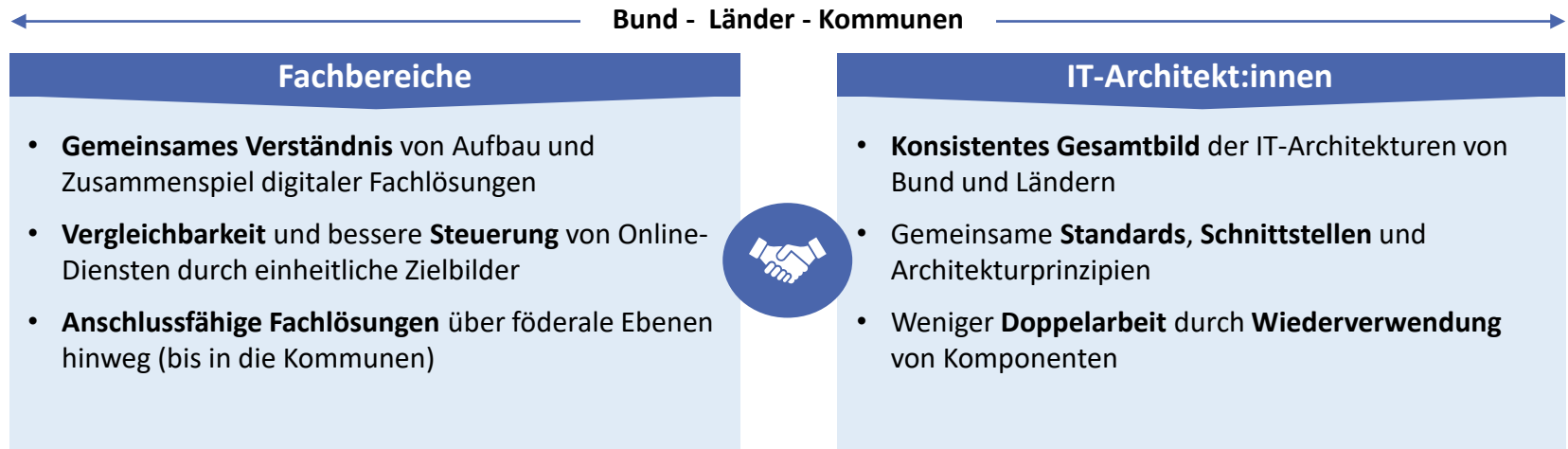
**Ordnung und Orientierung**

**Transparenz und etabliertes Zielbild**

**Steuerung & Entscheidungssicherheit**

# Die Deutschland-Architektur ist die verbindende Klammer zwischen Fachlichkeit und IT.

Die Deutschland-Architektur schlägt die Brücke zwischen Bund, Ländern und Kommunen für mehr Konsistenz, Wiederverwendung und Umsetzungsfähigkeit.



# Beschluss zur Deutschland-Architektur

## 18.03.2026 | 49. Sitzung | B-2026/04-IT : Welche Ergebnisse haben wir erreicht?

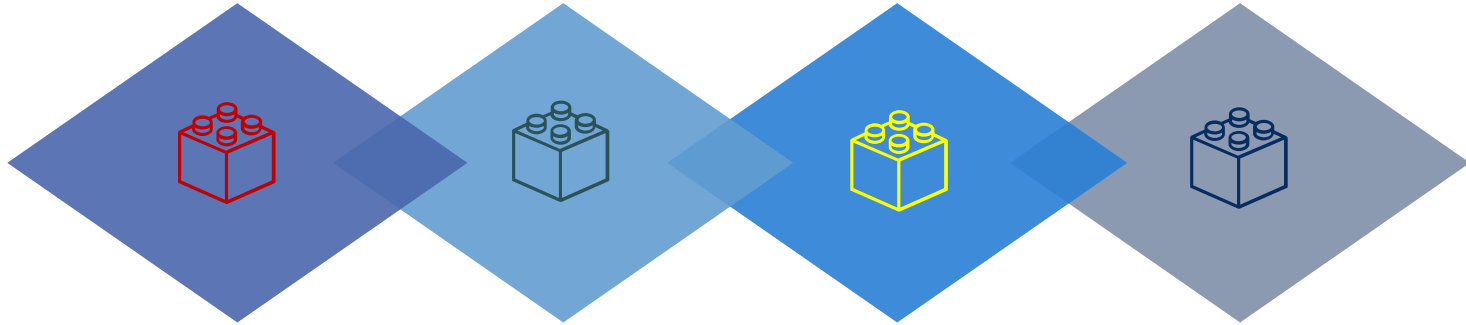
1. Der IT-Planungsrat beschließt als erste Konkretisierung der strategischen Leitlinie der Deutschland-Architektur (Föderale Digitalstrategie, Beschluss 2024/40) (Anlage 1)

- die **Definition** der Deutschland-Architektur,
- die **Architekturprinzipien** für die Deutschland-Architektur und den Deutschland-Stack in Ergänzung zur Nationalen Architekturrichtlinie,
- das **Artefakte-Zielbild** als Ordnungsrahmen für die zielgerichtete Planung und Steuerung der gemeinsamen IT-Landschaft von Bund und Ländern mit den Kommunen,
- die erste Version der **Funktionsbausteine als Basisfunktionalitäten** des Referenzmodells Deutschland-Architektur,
- das Deutschland-Architektur **Governance-Eckpunktepapier**.

# Auf Basis der Zielbereiche ergibt sich eine Übersicht der zu bearbeitenden Artefakte, welche wir im Vorprojekt definiert haben.

Strategie & Vorgaben		Architektur-Modellierung		Steuerung		
Rahmenwerk	Vorgaben			IT-Portfolio-management	Roadmap	
Rahmenkonzept mit Zielen der Deutschland-Architektur	Architektur-Handbuch mit Glossar	<b>Geschäftsarchitektur</b>	Wertströme, Fähigkeiten, Funktionsbausteine, Standards	<b>Grundlage für Analyse und Entscheidungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Lösungsportfolio und -Landkarten (Soll/Ist) mit D-Stack-Katalog</li> <li>Technologieportfolio (Soll/Ist) mit Tech-Stack (Technologien und Standards)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maßnahmenliste</li> <li>Umsetzungsprojekte-Portfolio</li> <li>Roll-Out-Steuerung</li> </ul>
Governance-Konzept	Architekturrichtlinie (National, Föderal, Bund)	<b>Datenarchitektur</b>	Fachliches Datenmodell, Datenflüsse, Datenstandards			
Kommunikationskonzept mit Architektur-Think-Tank und Community	Architekturprinzipien	<b>Anwendungsarchitektur</b>	Basis- und Querschnittsdienste mit IT-Lösungen, Plattformen			
	Referenzarchitekturen	<b>Technologiearchitektur</b>	Basistechnologien, Cloudlösungen, Infrastruktur, Standards			
Webseiten, Dokumente		Architektur-Repository, EAM-Tool		Webseiten, Dashboards		

# Funktionsbausteine schaffen eine gemeinsame fachlich-funktionale Sprache und Orientierung in der Deutschland-Architektur.



## Bausteine

- **Fachlich-funktionale** Bausteine der Deutschland-Architektur
- Bewusst **technologie-** und **umsetzungsneutral**

## Sprache

- Einheitliche **Begriffe** für Bund & Länder
- Vergleichbarkeit und **Anschlussfähigkeit**

## Orientierung

- keine konkrete Produkt- oder **Zuständigkeitsentscheidung**
- Raum für **föderale Ausprägungen**

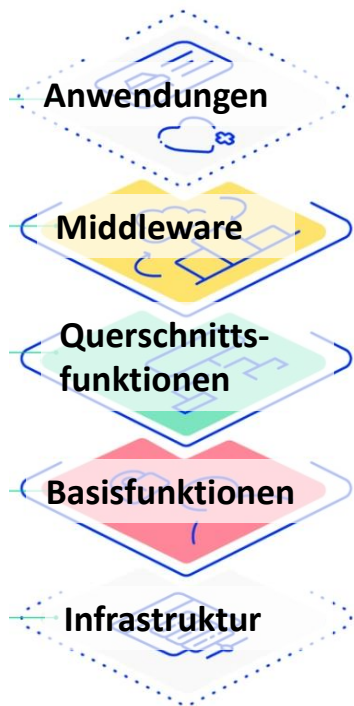
## Zuordnung

- Definition einer gemeinsamen **Baustein-Landkarte**
- Erste **Zuordnungslogiken** (Bund / Länder / gemeinsam) auf High Level

**Bund und Länder haben sich auf eine gemeinsame Menge an Architektur-Bausteinen verständigt. Diese beschreiben, was benötigt wird.**



# Für den gewählten Wertstrom wurden erforderliche Funktionsbausteine definiert, denen dann vorläufig IT-Lösungen zugeordnet wurden.



\* Baustein ist noch in Diskussion! \*\* Darin: Zuständigkeitsfindung, Parametrisierung, Föd. Metadaten, Techn. Schnittstellenverzeichnis

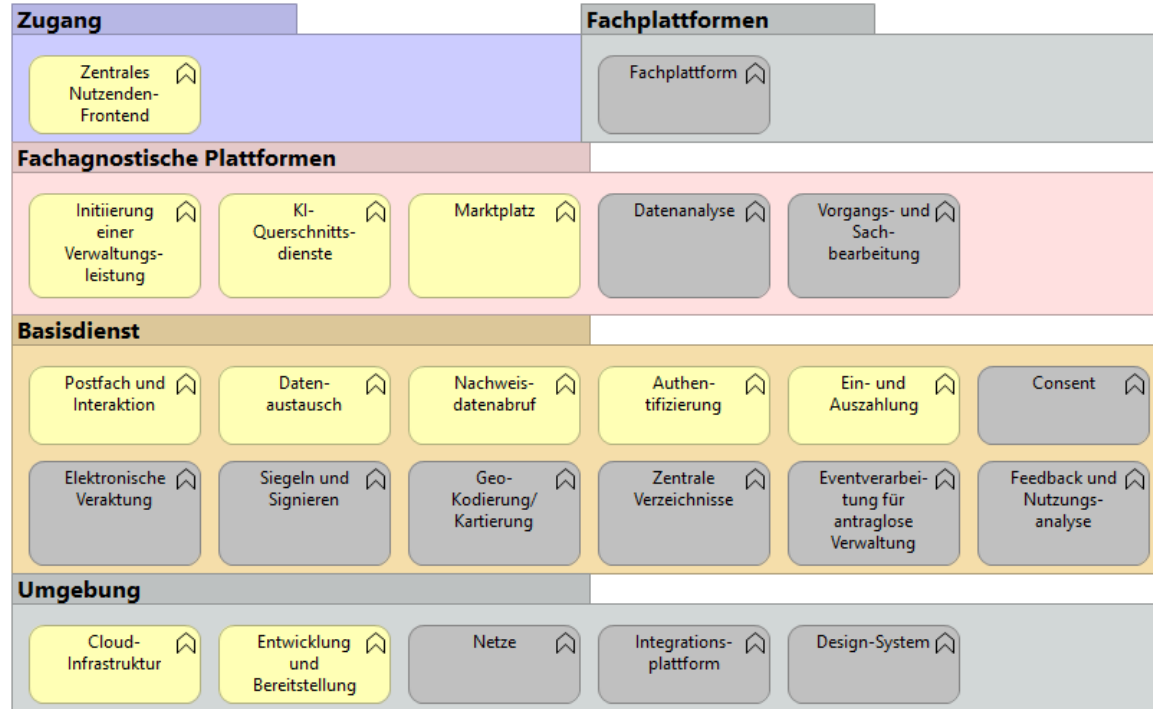
Beispielhafte Lösungen:

Existente Lösung

Geplante Lösung

# Aktuelle und geplante Funktionsbausteine des D-Stack

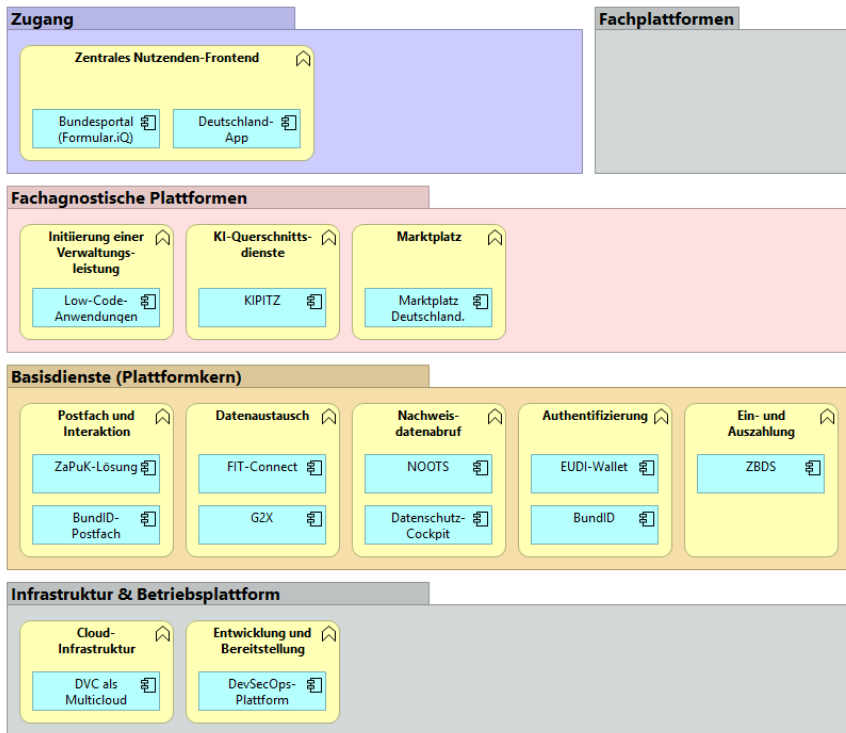
Die Ergebnisse der D-Architektur wurden im D-Stack aufgenommen und weiterentwickelt.



- Die aktuell im D-Stack behandelten Funktionsbausteine sind gelb hinterlegt. Weitere im Rahmen der Deutschland-Architektur diskutierte Funktionsbausteine sind grau hinterlegt.
- Die Bezeichnung der Funktionsbausteine orientiert sich an den Bezeichnungen der Funktionsbausteine der OZG-Rahmenarchitektur und wurde durch das Vorprojekt Deutschland-Architektur gemeinsam von Bund und Ländern festgelegt.
- Die dargestellte Gruppierung ist als eine grobe Einordnung zu verstehen. Sie ist jedoch nicht komplett überschneidungsfrei und wird weiterentwickelt.

# Bausteine und Lösungen des D-Stack, Version 1.0

In einem ersten Schritt wurden den Funktionsbausteinen konkrete Lösungen zugeordnet.

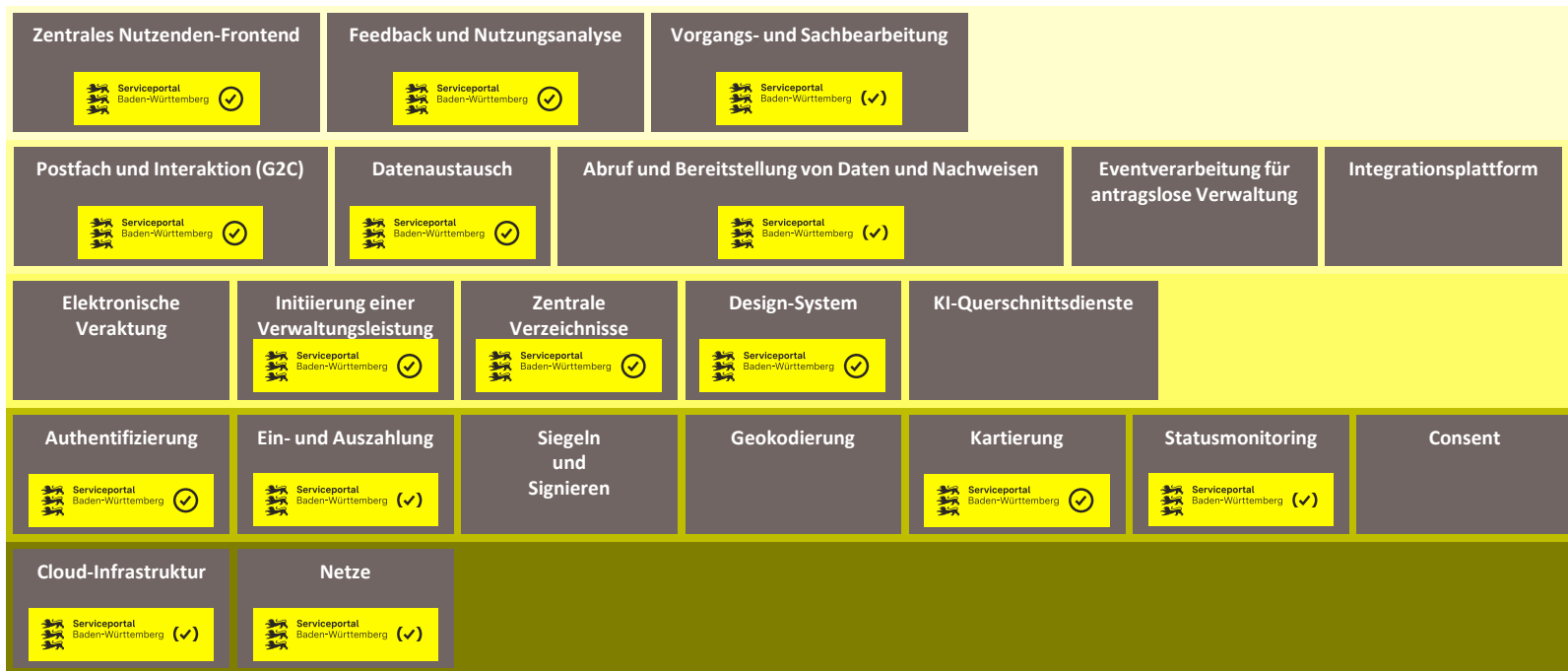


- Den aktuell im D-Stack behandelten Funktionsbausteinen sind nebenstehend erste konkrete IT-Lösungen zugeordnet. Dies entspricht dem Stand D-Stack Version 1.0, der dem IT-Planungsrat vorgelegt wurde.
- Dies ist ein erster Planungstand. Änderungen sind zu erwarten.
- Dargestellt sind neben bereits produktiven IT-Lösungen (z.B. Bundesportal oder FIT-Connect) auch Projekte, die erst noch zu einer Lösung führen sollen: Deutschland-App, ZaPuK, EUDI-Wallet, ZBDS, Low-Code.

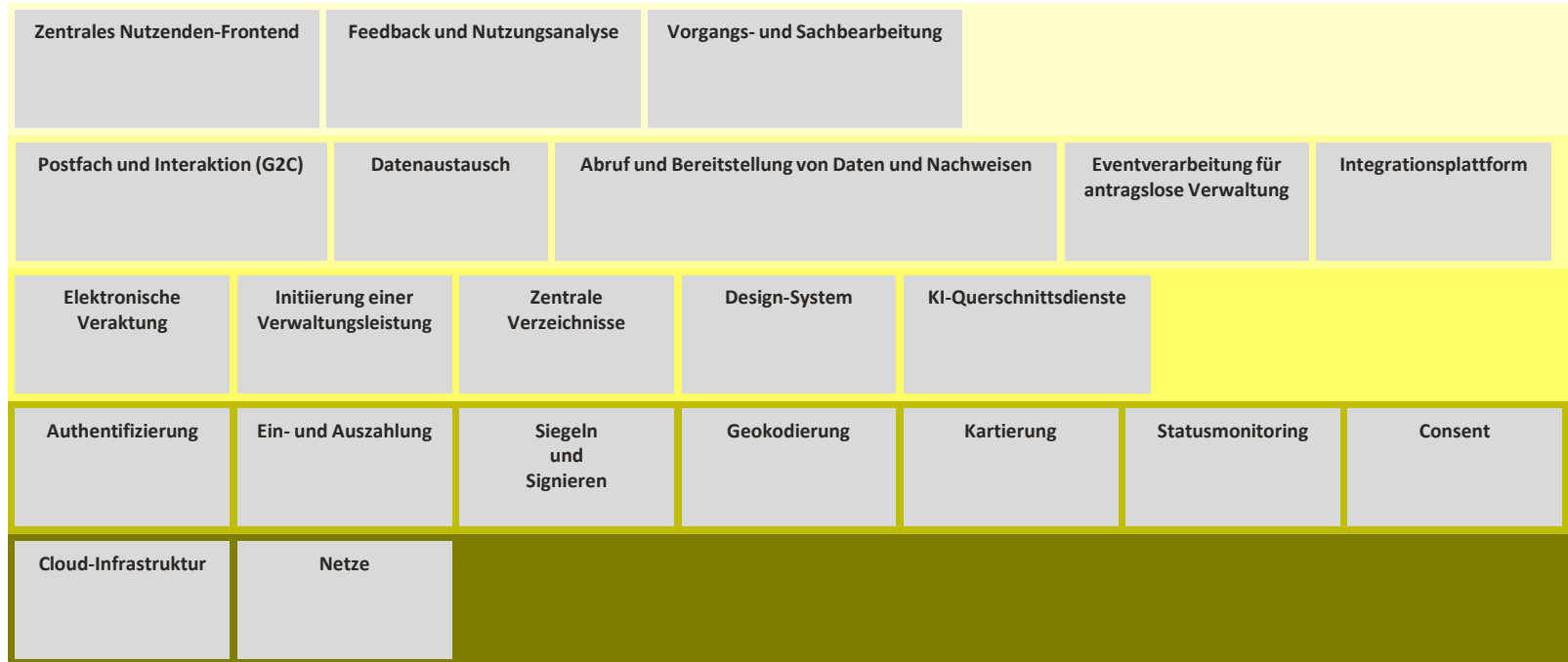
# Funktionsbausteine



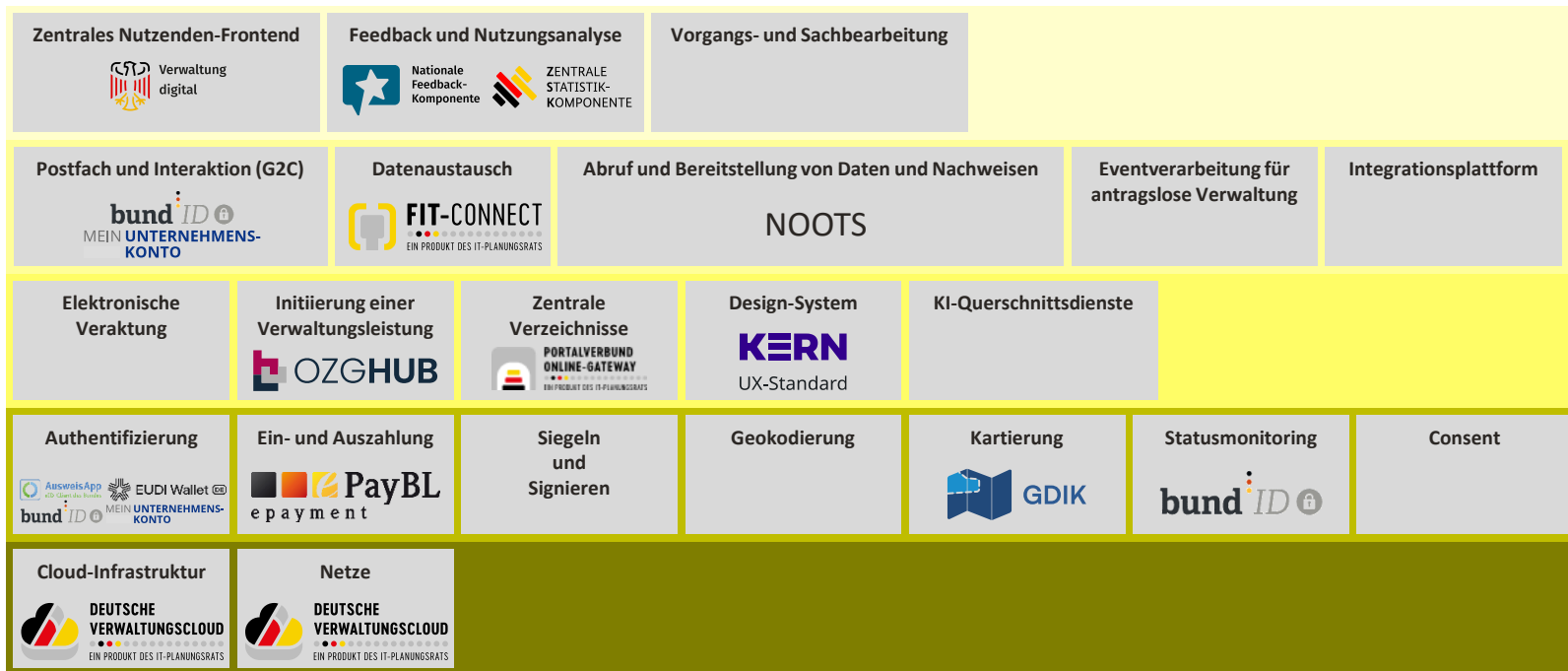
# Funktionsbausteine



# Funktionsbausteine



# Funktionsbausteine



# Beschluss zur Deutschland-Architektur

## 18.03.2026 | 49. Sitzung | B-2026/04-IT : Welche nächsten Schritte stehen an?

2. Der IT-Planungsrat beauftragt das FITKO-Architekturmanagement und bittet den Bund, die Ergebnisse des Vorprojekts **fortzuschreiben und weiterzuentwickeln.**
3. Der IT-Planungsrat beauftragt das FITKO-Architekturmanagement und den Bund unter Federführung der Freien Hansestadt Bremen als Patin für das Schwerpunktthema „Digitale Anwendungen“ mit der Festlegung der für das **Management der Deutschland-Architektur notwendigen Governance-Struktur** entsprechend dem Governance-Eckpunktepapier. Das Föderale IT-Architekturboard ist zu beteiligen und die Ergebnisse sind zur 50. Sitzung dem IT-Planungsrat zum Beschluss vorzulegen.
4. Der IT-Planungsrat bittet den Bund für das Schwerpunktthema „Digitale Anwendungen“, anhand des Bausteins **Ein- und Auszahlung im Projekt „Zentrale Bezahlkomponente D-Stack (ZBDS)“ eine erste Verprobung der Deutschland-Architektur** durchzuführen und die Freie Hansestadt Bremen als Patin einzubinden, um die Wirksamkeit der Deutschland-Architektur in der Umsetzung zu erproben und ggf. zu optimieren. Die Entscheidung über eine mögliche Bereitstellung und Umsetzung der Komponente obliegt allein dem Bund.

# Die Deutschland Architektur lebt von uns allen. Nur gemeinsam bringen wir es weiter!



# Kontakt

... und gerne Feedback!



## Dr. Antonia Wagner-Quack

Enterprise Architektin DSI1 BMDS

E-Mail: [antonia.wagner-quack@bmds.bund.de](mailto:antonia.wagner-quack@bmds.bund.de)

Tel.: +49 175 2062790

Web: [www.bmds.bund.de](http://www.bmds.bund.de)



## Johanna Gramlich

IT-Architektin | Föderales  
Architekturmanagement

E-Mail: [johanna.gramlich@fitko.de](mailto:johanna.gramlich@fitko.de)

Tel.: +49 175 6542606

Web: [www.fitko.de](http://www.fitko.de)



## Dr. Holger Schaefers

Programmleiter Portale, Identitäten und  
Infrastrukturen

E-Mail: [Holger.Schaefers@im.bwl.de](mailto:Holger.Schaefers@im.bwl.de)

Tel.: +49 711 231-5585

Web: [www.ozg-hub.de](http://www.ozg-hub.de)

# Fragen und Anregungen?

## Kontakte zum Vorprojekt Deutschland-Architektur

### Team FIT-AB:

**Team Bremen:** sekretariat.al4@finanzen.bremen.de

**Team Hamburg:** deutschland-architektur@sk.hamburg.de

**Team Hessen:** ReferatIII2HMD@digitales.hessen.de

### Team FITKO:

architekturmanagement@fitko.de

### Team BMDS:

DSI1@bmds.bund.de



Vielen Dank!